



Baden-Württemberg.de

📅 17.06.2012

FEUERWEHR

5. Baden-Württembergischer Feuerwehr-Duathlon

„Der 5. Baden-Württembergische Feuerwehr-Duathlon in Teningen beweist wie engagiert unsere Brandbekämpfer zur Sache gehen.“ Das sagte Innenminister Reinhold Gall in Teningen. Fitness gehöre zur Feuerwehr wie das Wasser zum Löschen eines Brandes. Gerne habe er die Einladung zur Siegerehrung angenommen. Sein Dank gelte der Unfallkasse Baden-Württemberg, dem Landesfeuerwehrverband und der Landesfeuerweherschule für die Unterstützung der Veranstaltung. „Ganz besonders danke ich dem Kreisfeuerwehrverband Emmendingen und der Feuerwehr Teningen, die keine Mühe gescheut und diesen Duathlon zu einer Erfolgsgeschichte gemacht haben,“ betonte Gall.

Mit Veranstaltungen wie dem Feuerwehr-Duathlon werde die Fitness der Feuerwehrangehörigen im Land erhöht. Auslöser für den sportlichen Wettkampf, bei dem es im Grunde nur Sieger gebe, sei eine vom Land in Auftrag gegebene Studie zur medizinischen Belastung von Atemschutzgeräteträgern aus dem Jahr 2002 gewesen. Diese habe gezeigt, dass das Herz-Kreislaufsystem der Feuerwehrangehörigen im Brandeinsatz sehr stark belastet sei. Gutes Training vermindere Gefahren für die Gesundheit der Feuerwehrangehörigen und verbessere ihre Einsatzfähigkeit.

Der Duathlon sei Teil der Aktion „fit-for-fire-fighting“ und ziele nicht in erster Linie auf diejenigen ab, die den Sport für sich als Leidenschaft bereits entdeckt hätten. Vielmehr ginge es um die „Bürgerinnen und Bürger in der blauen Uniform“, die bisher weniger Sport betrieben hätten. „Die Gemeinschaft der Feuerwehren, die von gelebter Kameradschaft, Rücksichtnahme und Achtung geprägt ist, bietet die ideale Grundlage dafür, sich eine gesunde Lebensweise und die damit verbundene Fitness anzueignen,“ sagte der Innenminister.

Weitere Informationen sind unter www.fit-for-fire-fighting.de eingestellt. Die Tipps und Hinweise sind nicht nur für Feuerwehrleute, sondern auch für alle Bürgerinnen und Bürger interessant und nutzbringend.

Quelle:

Innenministerium Baden-Württemberg